



## Neu: Geschichte im Quartett



### Quartett

„Jüdisches Leben in Mannheim“, herausgegeben vom Verein der Freunde des Stadtarchivs Mannheim e.V., 2011. 32 Bild- und Textkarten zu 8 Themen aus der Geschichte des Jüdischen Lebens in Mannheim, in attraktiver Verpackung, 95x60x14mm,

Preis: 7,00 € | Vereinsmitglieder 4,00 €

Das Kartenspiel wurde vom Verein der Freunde des Stadtarchivs Mannheim in enger Zusammenarbeit mit der Agentur für jüdische Kulturvermittlung, Altenburg & Graf, entwickelt. In Wort und Bild erzählt das Quartett von der Geschichte des jüdischen Lebens in Mannheim. Es gibt Einblick in Leben und Werk bedeutender Mannheimer Juden, wie zum Beispiel Bernhard Herschel, Stifter des Herschelbads, oder Rosa Grünbaum, Gründerin des Fröbelseminars. Auch Frauenrechtlerin Alice Bensheimer und Rechtsanwalt Max Hachenburg finden sich auf den insgesamt 32 Blatt. Und selbstverständlich sind auch Helene und Felix Hecht vertreten, welche die Musikhochschule mitbegründeten und in ihren Salon oft berühmte Künstler wie Johannes Brahms einluden. Dies und vieles andere mehr erfährt man spielerisch in diesem attraktiv gestalteten Quartett.